

Der Tiger vergrößert sein Vertriebsgebiet: Hagenbeck Kaffee setzt auf starkes Team und kontinuierliches Wachstum



Kaltenkirchen, 3. Februar 2021 – Die Traditionsmarke Hagenbeck Kaffee ist bereit für den nächsten Schritt: Drei Jahre nach dem Markenrelaunch nehmen die Norddeutschen Kurs auf eine Expansion in den Westen der Republik.

Der Tiger ist angriffslustiger denn je – und sorgt nach dem Norden nun auch in Nordrhein-Westfalen und angrenzenden Bundesländern für mehr Abwechslung im oftmals eintönigen Kaffeesortiment. Für die Erweiterung und Weiterentwicklung des Vertriebsgebiets setzt Hagenbeck Kaffee auf Heike Schneider und die Handelsagentur Heit.

„Als ich von der Stelle hörte, war ich sofort Feuer und Flamme. Eine Marke mit dieser Substanz aufzubauen und weiterzuentwickeln, ist für mich eine der schönsten Aufgaben. Ich kann mit all meinen Kontakten und meiner Erfahrung genau das tun, was ich am besten kann und freue mich auf die vielen Gespräche und Listungen mit dem Handel“, sagt Heike Schneider.

Große Ziele für die Traditionsmarke

Zuständig für den kontinuierlichen Ausbau ist das Team um Vertriebsleiter Christian Böhnke. „Es ist für uns die logische Konsequenz, nun NRW zu erobern. Das größte Bundesland mit den meisten Einwohnern und einer multikulturellen Bevölkerungsstruktur – wenn wir das meistern, dann überzeugen wir auch die Bayern“, unterstreicht Böhnke seine Ziele mit einem Augenzwinkern.



Seit der Einführung des neuen und mehrfach prämierten Verpackungsdesigns Ende 2017, das sowohl im Handel als auch beim Verbraucher auf große Gegenliebe stößt, ist der Vertrieb sukzessive vergrößert worden. Hierfür wurde nun die Handelsagentur Heit um den Inhaber Stefan Neumann im Herbst 2020 hinzugewonnen. Heit verantwortet künftig die Betreuung der Märkte und das Neugeschäft für Schleswig-Holstein sowie Mecklenburg-Vorpommern. „Es freut uns sehr, dass wir eine weitere tolle Marke in unser Portfolio aufnehmen dürfen. Wir sind überzeugt, dass wir dem Erfolg von Hagenbeck Kaffee mit unserer Erfahrung und unseren langjährigen Kontakten noch eine gute Portion ‚Crema‘ in Norddeutschland hinzufügen können!“, betont Stefan Neumann.



Aufgrund der schnellen und umfangreichen Listung in Norddeutschland wurde vorher bereits Merle Klemz für den Schritt über die Elbe dazugewonnen. Dank ihrer Einzelhandelserfahrung hat sie sich schnell in der Marktbetreuung eingefunden und ist seit März 2020 für Hamburg und Niedersachsen verantwortlich.

„Ich kenne Hagenbeck Kaffee nun seit über zehn Jahren. Meine Vision war es immer, daraus eine nationale Marke zu formen. Ich bin guter Dinge, dass wir das erreichen werden, denn es gibt wenige Hersteller, die diese Vielfalt an Sorten in den erforderlichen Mengen und der Qualität zuverlässig liefern können“, erklärt Vertriebsleiter Böhnke seine Vision.

Kunden und Qualität im Fokus

„Für uns ist die Akzeptanz beim Verbraucher und im Handel eine große Freude, da sie unseren Anspruch an Qualität und Geschmack bestätigt – denn Kaffee ist unsere Welt. Die damit verbundenen Herausforderungen in Vertrieb und Logistik sind natürlich Begleiterscheinungen, die es zu meistern gilt“, erklärt Christian Horn, der gemeinsam mit Cornelia Meyer in dritter Generation das Familienunternehmen Meyer & Horn führt, zu dem Hagenbeck Kaffee seit 1968 gehört.

„Es ist unsere Überzeugung und Motivation, in dem Segment, in dem wir verkaufen, den besten Kaffee anzubieten. Es ist toll, dass so viele Kunden das zu schätzen wissen“, bestätigt Geschäftsführerin Cornelia Meyer. Neben den sieben Premiumsorten, die sich durch ihren vollendeten Geschmack aus der Langzeit-Trommelröstung zum Geheimtipp unter Kaffee-Kennern entwickelten, erweitern die mit dem europäischen Bio-Siegel zertifizierten Neuerungen „Reinkultur“ und „Crema Pur“ das Sortiment um zwei ökologisch nachhaltige Alternativen.



Über Hagenbeck Kaffee

Bereits 1891 begann der große deutsche Zoo-Visionär Carl Hagenbeck, gemeinsam mit seinem Halbbruder John Hagenbeck vom damaligen Ceylon und Indien aus, Tee zu handeln. Sie gründeten die „Hagenbeck’s Ceylon-Tee GmbH“. Schon bald erreichten über den weiten Seeweg nicht nur fremdländische Tiere das schöne Hamburg, sondern auch exotische Teesorten. In den 30ern des letzten Jahrhunderts wurde das erfolgreiche Sortiment um Kaffee erweitert und in der eigenen Hamburger Rösterei gekonnt weiterverarbeitet.



1968 übernahm das Hamburger Kaufmannsunternehmen Max Meyer & Max Horn die Tochterfirma der Hagenbecks zu treuen Händen, einschließlich Rösterei, Personal und Kundenstamm. Besonders die Kaffeemarke Hagenbeck wurde über die letzten Jahre mehr und mehr das mit Stolz geführte Aushängeschild von Meyer & Horn: So ausgewogen kreiert und beliebt, dass zum Beispiel die Mischung der Ursprungsorte Caféhaus nun seit vielen Jahren unverändert ist.

Kontaktdaten Hagenbeck Kaffee

Christian Böhnke
info@hagenbeck-kaffee.de
Telefon +49 (0) 177 3076269

Für weitere Informationen, aktuelles Bildmaterial oder ein Produktsampling wenden Sie sich bitte an die nachfolgende Kontaktadresse:

Pressekontakt

ELBFISCHE – Agentur für visuelle Kommunikation
Jan Cross
Klopstockstraße 27
22765 Hamburg
jc@elbfische.de
Telefon: +49 (0)40 / 4689 766-52

